Kreiskrankenhaus
Grünstadt

Klinikmagazin

Kreiskrankenhaus Grünstadt

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

HIER BERÄT DAS FACH-HANDWERK

DIE **BADAUSSTELLUNG** IN **IHRER** NÄHE.

ELEMENTS **GRÜNSTADT**
MAYBACHSTR. 18
67269 **GRÜNSTADT**
T +49 6359 92459 402
GRUENSTADT@ELEMENTS-SHOW.DE
ELEMENTS-SHOW.DE/GRUENSTADT
MO – FR 9 – 18 UHR
SA 9 – 14 UHR

ELEMENTS-SHOW.DE

Handelsblatt
BESTE Kunden Beratung
2019
ELEMENTS

Branchenvergleich:
13 Badausstatter
Partner: ServiceValue GmbH
Handelsblatt • 05.06.2019

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat des Landkreises
Bad Dürkheim

Sehr geehrte, liebe Patientin, sehr geehrter, lieber Patient,

Udo Langenbacher
Verwaltungsdirektor
des Kreiskrankenhauses
Grünstadt

wir begrüßen Sie herzlich im Kreiskrankenhaus Grünstadt.
Ein Aufenthalt im Krankenhaus bedeutet immer Veränderung und Einschränkung. Damit Sie sich in der ungewohnten Umgebung schnell wohlfühlen und zurechtfinden, überreichen wir Ihnen unser Klinikmagazin. Hier finden Sie wichtige Hinweise, die Ihren Alltag hier bei uns leichter machen. Die Wiederherstellung Ihrer Gesundheit ist das Bestreben aller, die sich hier um Sie kümmern. Dabei möchten wir Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich machen. Haben Sie Vertrauen zu Ärzten und Pflegepersonal. Scheuen Sie sich aber auch nicht, Wünsche, Anregungen und Kritik vorzubringen.

Alles Gute und baldige Genesung.

Ihr
Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat des Landkreises
Bad Dürkheim

Ihr
Udo Langenbacher
Verwaltungsdirektor des Kreiskrankenhauses
Grünstadt

INHALT

Übersicht Abteilungen 4
Leitbild 6
Chronik 7
Ihre Aufnahme 8
Telefon und Internet, TV 8
Ihr Aufenthalt 9
Ihr Krankenzimmer 9
Cafeteria und Kiosk 11
Sozialberatung 12
Die „Grünen Damen und Herren" 12
Krankenhausseelsorge 13
Klinisches Ethik-Komitee 13
Innere Medizin 14
Chirurgie 15
Gynäkologie 16
Geburtshilfe 17
Anästhesie/Intensivmedizin/Schmerztherapie 18
Hals-Nasen-Ohren-Belegabteilung 20
Kooperationen mit niedergelassenen Ärzten 22
Radiologische Praxis 23
Geriatrische Tagesklinik für Rehabilitation 24
Physikalische Therapie 26
Krankenpflege 28
Wahlleistungen 30
Lob und Kritik/Patientenfürsprecher 31
Förderverein 32
Ambulante Hospizgruppe Grünstadt 34
Kontakt | Anfahrt 46
Impressum 46

ÜBERSICHT ABTEILUNGEN

Kreiskrankenhaus Grünstadt
Westring 55
67269 Grünstadt
Tel.: 06359-809-0
Fax: 06359-809-45201
E-Mail: kontakt@krankenhausgruenstadt.de
www.krankenhausgruenstadt.de

Das Kreiskrankenhaus Grünstadt ist ein kommunales Unternehmen des Landkreises Bad Dürkheim.

Die Leitung des Krankenhauses obliegt dem Direktorium, bestehend aus dem Verwaltungsdirektor, dem Ärztlichen Direktor und der Pflegedirektorin.

Krankenhausleitung

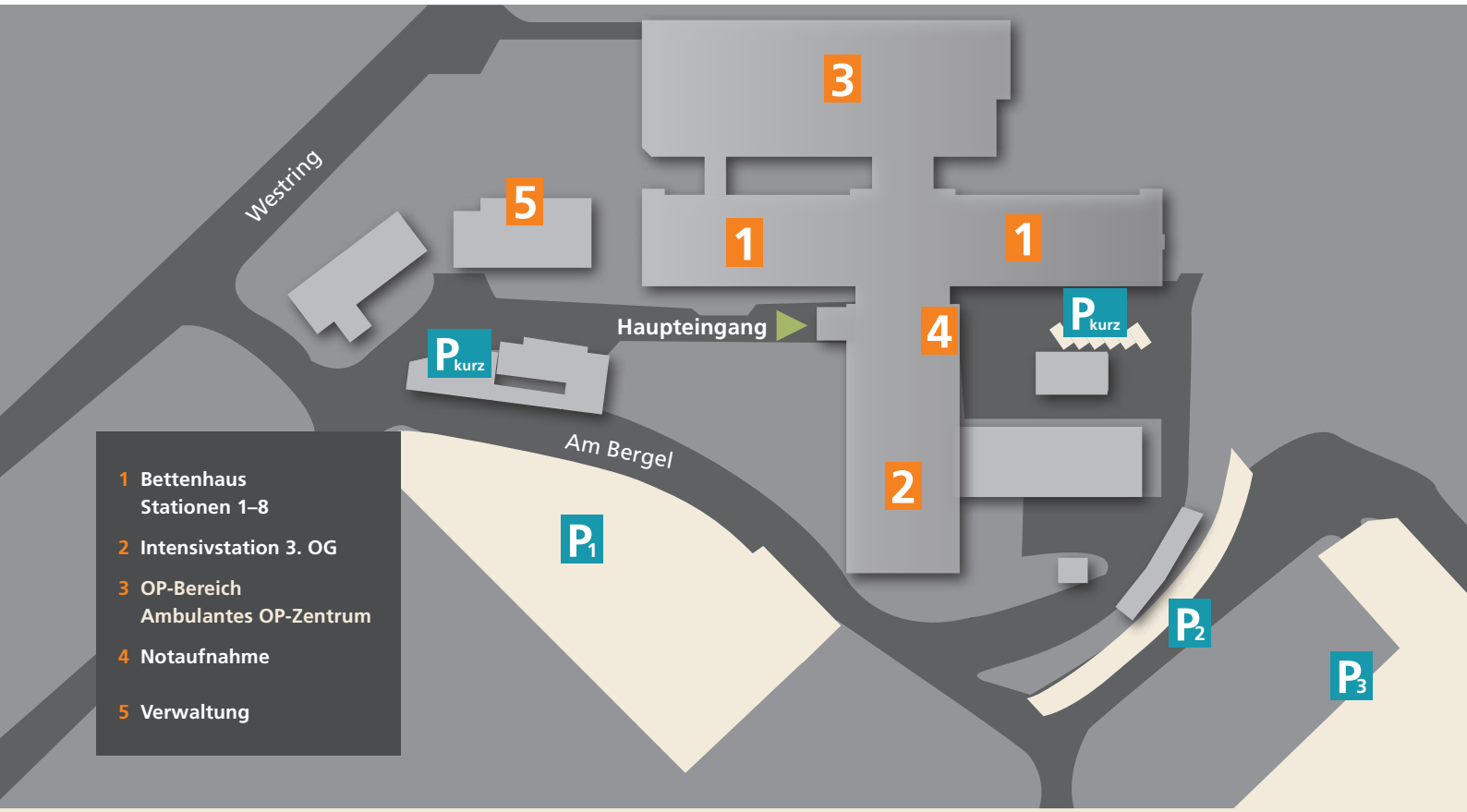
Verwaltungsdirektor
Udo Langenbacher
Tel.: 06359-809-200 | Fax: 06359-809-409
E-Mail: udo.langenbacher@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Simone Kazmierski-Binz
Tel.: 06359-809-201 | Fax: 06359-809-45201
E-Mail: simone.kazmierski-binz@krankenhausgruenstadt.de

Ärztlicher Direktor
Chefarzt Dr. med. univ. Niko Grabowiecki
Tel.: 06359-809-300 | Fax: 06359-809-45300
E-Mail: niko.grabowiecki@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Inge Billenstein
Tel.: 06359-809-301 | Fax: 06359-809-299
E-Mail: inge.billenstein@krankenhausgruenstadt.de

Pflegedirektorin
Christine Christmann
Tel.: 06359-809-555 | Fax: 06359-809-45555
E-Mail: christine.christmann@krankenhausgruenstadt.de



Innere Medizin

Chefarzt Dr. med. Hans Münke
Tel.: 06359-809-400 | Fax: 06359-809-45400
E-Mail: hans.muenke@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Ulrike Findt
Tel.: 06359-809-401 | Fax: 06359-809-406
E-Mail: ulrike.findt@krankenhausgruenstadt.de

Chirurgie

Chefarzt Dr. med. Frank Ehmann
Tel.: 06359-809-500 | Fax: 06359-809-45500
E-Mail: frank.ehmann@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Claudia Herold
Tel.: 06359-809-501 | Fax: 06359-809-512
E-Mail: claudia.herold@krankenhausgruenstadt.de

Gynäkologie / Geburtshilfe

Chefarzt Dr. med. univ. Niko Grabowiecki
Tel.: 06359-809-300 | Fax: 06359-809-45300
E-Mail: niko.grabowiecki@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Inge Billenstein
Tel.: 06359-809-301 | Fax: 06359-809-299
E-Mail: inge.billenstein@krankenhausgruenstadt.de

Anästhesie / Intensivmedizin / Schmerztherapie

Chefarzt Dr. med. Andreas Bernhardt
Tel.: 06359-809-550 | Fax: 06359-809-553
E-Mail: andreas.bernhardt@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Jennifer Erlenwein
Tel.: 06359-809-551 | Fax: 06359-809-553
E-Mail: jennifer.erlenwein@krankenhausgruenstadt.de

HNO

Dr. med. Cathrine Mattinger | Dr. med. Peter Mattinger
Belegärzte
Tel.: 06359-2846 (Praxis) | Fax: 06359-919990
E-Mail: dres.mattinger@krankenhausgruenstadt.de

Geriatrische Tagesklinik

Chefarzt Dr. med. Hans Münke
Fachärztin Ute Burgi
Tel.: 06359-809-171 | Fax: 06359-809-173
E-Mail: ute.burgi@krankenhausgruenstadt.de

LEITBILD

Das Kreiskrankenhaus Grünstadt ist ein kommunales Krankenhaus der Grundversorgung mit den Hauptabteilungen Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Anästhesie / Intensivmedizin / Schmerztherapie und Innere Medizin mit angegliederter Geriatrischer Tagesklinik für medizinische Rehabilitation sowie der Belegabteilung HNO. Eigentümer und Krankenhausträger ist der Landkreis Bad Dürkheim. Unser Leitbild ist eine Zielvorstellung zur fortwährenden Verbesserung unseres Handelns.

1 Im Mittelpunkt unserer Tätigkeit stehen unsere Patienten. Sie, ihre Familien und Freunde behandeln wir mit Freundlichkeit und Respekt. Für die Wiederherstellung bzw. den Erhalt von Gesundheit und Wohlbefinden unserer Patienten sorgen wir durch bestmögliche stationäre und ambulante Versorgung. Durch eine herzliche, kompetente und professionelle Begegnung vermitteln wir unseren Patienten Sicherheit, Geborgenheit, Transparenz und Information.

2 Wir erreichen unsere Ziele als interdisziplinäres Team mit einem kooperativen Führungsstil. Dies gelingt uns durch einen systematischen Informationsaustausch und eine beständige interne Kooperation mit allen Mitarbeitern. Die leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verstehen sich dabei als Vorbild, wobei grundsätzlich jeder Mitarbeiter sich als Vorbild der anderen sieht.

3 Wir erhalten die Zufriedenheit und fördern die Motivation unserer Mitarbeiter durch Wertschätzung und eine kontinuierliche, systematische Personalentwicklung beispielsweise durch Qualifizierung und Weiterbildung.

4 Wir sind bedacht auf eine wirtschaftliche Betriebsführung und einen schonenden Umgang mit bestehenden Umweltressourcen. Dazu gehören die Optimierung und Standardisierung interner Abläufe, die Transparenz von Kosten für die Mitarbeiter sowie die Förderung und Umsetzung von Innovation.

5 Im regelmäßigen Dialog erweitern und verbessern wir die Kooperation mit allen an der Patientenversorgung beteiligten Institutionen.

6 Das interne Qualitätsmanagement unterstützt uns dabei, die im Leitbild festgelegten Ziele zu erreichen.

Zahlen, Daten und Fakten

- 9.500 stationäre Patienten pro Jahr
- 5 Tage durchschnittliche Verweildauer der Patienten
- über 600 Geburten pro Jahr
- 4.500 Operationen pro Jahr
- 15.000 ambulante Patienten pro Jahr
- 175 Reha-Patienten pro Jahr in der Geriatrischen Tagesklinik
- 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

CHRONIK

1967

1. Januar 1967 – Inbetriebnahme

1976 bis 1979 – Erste Erweiterung des Funktionstraktes mit 4 Geschossen

1986 bis 1995 – Generalsanierung und Modernisierung des Bettentraktes und einzelner Funktionsbereiche

1999 bis 2000 – Errichtung der Geriatrischen Tagesklinik im Erdgeschoss des Funktionstraktes und Neubau des Verwaltungsgebäudes

2000 bis 2005 – Inbetriebnahme des Computertomographen, Errichtung einer neuen Energieversorgungsanlage, Forschungsprojekt „Hochtemperatur-Brennstoffzelle", Eröffnung der radiologischen Praxis im 2. OG des Krankenhauses und Renovierung des Kreißsaalbereichs u. a. mit dem Einbau einer Entbindungswanne

2006 – Eröffnung der Hals-Nasen-Ohren-Praxis von Dr. Cathrine und Dr. Peter Mattinger im Erdgeschoss des Krankenhauses

2006 bis 2008 – Neubau der Operationsabteilung mit ambulantem OP-Zentrum und Zentralsterilisation, Neuerrichtung der Intensivstation und Neubau des Hubschrauberlandeplatzes

2006 bis 2012 – Neuerrichtung von insgesamt 275 Parkplätzen rund um das Krankenhaus

2011 – Neubau der Krankenwagenzufahrt und einer Halle für die Rettungswagen sowie einer Wirtschaftshalle zur zentralen Entsorgung der Wertstoffe und Abfälle

2012 – Inbetriebnahme eines neuen Computertomographen

2013 – Erweiterung der Zentralsterilisation

2015 – Inbetriebnahme eines Magnetresonanztomographen (MRT)

2016 – Erneuerung des Blockheizkraftwerkes (BHKW)

2018 – Erneuerung des Rückkühlwerks der Absorptionskälteanlage und eine zusätzlichen Kompressionskältemaschine

2020

2019 – Sanierung der Operationsabteilung

2020 – Erneuerung des Notstromaggregates

CHECKLISTE

Bitte bringen Sie am Tag Ihrer Aufnahme mit:

- ☐ Krankenversicherungskarte
- ☐ Patienten mit privater Krankenversicherung oder privater Zusatzversicherung: „Klinik-Card“
- ☐ Einweisung zur Krankenhausbehandlung
- ☐ Vorbefunde des einweisenden Arztes (bspw. Arztbriefe, Röntgenbilder, Labor- und EKG-Befunde)
- ☐ Liste der zzt. eingenommenen Medikamente, Medikationsplan
- ☐ Impfpass, ggf. Allergie-, Röntgen-, Anästhesie-Pass
- ☐ Hygieneartikel des täglichen Gebrauchs
- ☐ Etuis für Brille und Zahnersatz
- ☐ Unterwäsche
- ☐ Schlafanzug/Nachthemd
- ☐ Morgenmantel
- ☐ Jogginganzug
- ☐ Hausschuhe
- ☐ wenn Sie möchten, Ihr eigenes Kopfkissen

IHRE AUFNAHME

Ärzte und Pflegepersonal, die für Ihre Behandlung sorgen, haben viele Fragen an Sie. Auch die Verwaltung, die alle finanziellen Aspekte Ihres Aufenthaltes für Sie regelt, benötigt von Ihnen verschiedene Angaben. Danke, dass Sie uns Ihre persönlichen Daten anvertrauen – wir versprechen, gut darauf aufzupassen!

Geld/Wertgegenstände

Sie sollten keine größeren Geldbeträge mitbringen, können diese bei ungeplanter Aufnahme aber auch in der Patientenaufnahme/Kasse gegen Quittung hinterlegen. Jeder Patientenschrank verfügt auch über einen kleinen Safe, den Sie gegen Zahlung eines Schlüsselpfands von 5 € in der Patientenaufnahme nutzen können.

Patientenaufnahme und Kasse
Montag bis Donnerstag
7.30 – 16.15 Uhr
Freitags
7.30 – 13.00 Uhr
Tel.: intern 207 oder 208; 06359-809-207 oder -208

Telefon und Internet, TV

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gegen eine geringe Gebühr ein Telefon am Krankenbett zur Verfügung. Den Antrag auf ein eigenes Telefon können Sie bereits bei der Aufnahme oder später an der Information stellen. Die Benutzung von mitgebrachten Mobiltelefonen ist im Krankenhaus nur in den Patientenzimmern, den Aufenthaltsbereichen und auf den Balkonen erlaubt! Als Patient unseres Krankenhauses haben Sie die Möglichkeit, kostenlos das Internet per WLAN zu nutzen. Bitte wenden Sie sich an die Mitarbeiterinnen der Patientenaufnahme im EG, wenn Sie mit Ihrem mitgebrachten Notebook, Tablet oder Smartphone in Ihrem Patientenzimmer einen Internetzugang nutzen möchten. Der kostenlose Fernseher darf nur mit Zustimmung der im gleichen Zimmer liegenden Patienten und der Stationsschwestern und -pfleger benutzt werden. Während der Ruhezeiten soll der Betrieb im Interesse der Mitpatienten unterbleiben. Kopfhörer für den Fernsehton können Sie in der Cafeteria kaufen.

IHR AUFENTHALT

Ihr Krankenzimmer

Während Ihrer Zeit bei uns nehmen wir viel Rücksicht auf Sie. Bitte bringen Sie dieselbe Rücksicht auch Ihren Mitpatientinnen und Mitpatienten entgegen. Sollte Ihre Genesung durch die Konfrontation mit den Krankheiten Ihrer Zimmernachbarn beeinträchtigt werden, wenden Sie sich an die Schwester oder den Arzt. Unser Pflegepersonal ist für Sie Tag und Nacht erreichbar: Über eine Taste an Ihrem Nachttisch erreichen Sie jederzeit eine Schwester oder einen Pfleger.

Die Funktionen der modernen, elektrisch verstellbaren Betten, der Beleuchtung, des Fernsehers sowie der Bedienungskombination in Ihrem Nachttisch erklären Ihnen die Schwestern und Pfleger gerne. Alle Patientenzimmer verfügen auch über eine automatische Sonnenschutzanlage. Der Schalter für die Bedienung des Sonnenschutzes befindet sich in der Wandkonsole am Tisch.

Untersuchung und Behandlung

Für eine genaue Feststellung Ihrer Krankheit (Diagnose) und die erfolgreiche Behandlung (Therapie) ist Ihr tatkräftiges Mitwirken dringend erforderlich – durch klare Aussagen über Ihr Befinden und die Entstehung Ihrer Beschwerden.

Wünschen Sie Erklärungen für unverständliche Anordnungen und Maßnahmen, so bitten Sie die für Sie zuständigen Ärzte um Auskunft. Auf die Erteilung dieser Auskunft haben Sie einen Rechtsanspruch. In der Regel kann jeder ärztliche Eingriff nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung erfolgen. Deshalb müssen Sie wissen, warum ein bestimmter Eingriff erforderlich ist und mit welchen Folgen oder Nebenwirkungen Sie gegebenenfalls rechnen müssen.

Untersuchungszeiten

Die Untersuchungen und Operationen finden in der Regel von morgens 7.30 Uhr bis in den Nachmittag hinein statt. Die täglichen Visiten der behandelnden Ärzte finden ebenfalls wenn möglich vormittags statt.

Was Sie den Arzt fragen sollten

- Welchen deutschen Namen hat meine Krankheit?
- Wie ist diese Krankheit entstanden?
- Welche Untersuchungen werden durchgeführt?
- Welche Medikamente werden mir wogegen verordnet?
- Welche Eingriffe sind wann notwendig?
- Welche Nebenwirkungen und Folgen können mit der Untersuchung oder Behandlung verbunden sein?
- Wie lange werde ich vermutlich im Krankenhaus bleiben müssen?
- Wie lange werde ich zu Hause noch arbeitsunfähig sein?

Was Sie dem Arzt sagen sollten

- Ob Sie allgemeine Beschwerden haben
- Ob Sie Schmerzen haben: Wo, wie, wie stark, wann und seit wann
- Wie Sie sich fühlen: Hoffnungsvoll, niedergeschlagen, schwach, müde, ängstlich
- Ob Sie gut schlafen können
- Ob die Medikamente wirken
- Wie Sie die Medikamente vertragen
- Wie die Verdauung ist und wie es mit dem Wasserlassen geht
- Ob Sie etwas besonders belastet
- Ob Sie sich über irgendetwas oder irgendwen geärgert haben

Der Sitz der Gefühle ist der Magen

Ein gutes Essen ist Balsam für die Seele – Ihre Mahlzeiten werden nach den erforderlichen ärztlichen und ernährungswissenschaftlichen Grundsätzen von einem Fachunternehmen hier im Krankenhaus für Sie zubereitet. Unsere Küche ist mit dem RAL-Gütezeichen für Kompetenz rund ums Essen ausgezeichnet. Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Wahlmenü mit einem bewährten Tablettsystem.

Ein Speiseplan für die gesamte Woche liegt in jedem Patientenzimmer aus. Nutzen Sie bitte die umfassenden Auswahlmöglichkeiten bei Frühstück, Mittag- und Abendessen. Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Küchenleitung unter der internen Telefonnummer 309. Sollte Ihnen ärztlich eine besondere Diät verordnet worden sein, müssen wir Sie in Ihrem eigenen Interesse um deren genaue Einhaltung bitten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn Ihre Mitpatienten andere Speisen bekommen, die Ihnen unter Umständen schmackhafter erscheinen, für Sie aber sicherlich nicht hilfreich sind.

Sie können sich auch von unseren Diätassistentinnen beraten lassen, die Sie über die Stationsschwester oder den Stationspfleger anfordern können. Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit!

Mahlzeiten

Frühstück	ab 7.30 Uhr
Mittagessen	ab 11.30 Uhr
Abendessen	ab 17.30 Uhr

Mittagsruhe – Nachtruhe

Die tägliche Mittagsruhe von 12.30 bis 14.00 Uhr haben wir eingerichtet, damit Sie sich entspannen können. Bitte nehmen Sie während dieser Zeit auch besondere Rücksicht auf Ihre Zimmernachbarn.

Besuche

Besucher sind herzlich willkommen. Nur bitte muten Sie sich und Ihren Mitpatienten nicht zu viel zu. Falls es Ihnen von ärztlicher Seite erlaubt ist, aus dem Bett aufzustehen, können Sie auch die Aufenthaltsräume auf den Stationen nutzen. Sollten Ihre Angehörigen Auskunft über Ihren Gesundheitszustand wünschen, so stehen die behandelnden Ärzte nach Terminvereinbarung für ein Gespräch zur Verfügung. Topfblumen sollten aus hygienischen Gründen nicht als Geschenke mitgebracht werden.

Besuchszeiten auf den Stationen: 14.00 bis 19.00 Uhr
Besuche außerhalb der Besuchszeiten sind in Absprache mit dem Pflegepersonal möglich. Aus Gründen des Infektionsschutzes können die Besuchsmöglichkeiten eingeschränkt werden.

Rauchen / Alkohol

Selten erlaubt der Arzt auf besondere Anfrage den Genuss einer kleinen Menge Alkohol. Ansonsten ist jeder Alkoholgenuss im Krankenhaus streng untersagt. Rauchen ist im Krankenhaus sowie auf dem gesamten Krankenhausgelände untersagt. Für Patienten und Besucher steht ein Raucherpavillon zur Verfügung. Bitten Sie Ihre Besucher, diese Hinweise ebenfalls zu beachten.

Cafeteria und Kiosk

Öffnungszeiten*
Montag bis Freitag
7.00 – 13.30 Uhr, 14.00 – 17.30 Uhr
in den Sommermonaten bis 18.30 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen
8.30 – 17.30 Uhr
in den Sommermonaten bis 18.30 Uhr

*Die Öffnungszeiten können anlassbezogen abweichen.

Die Cafeteria finden Sie im 1. Obergeschoss des Funktionstraktes. In die Cafeteria ist ein Kiosk integriert, in dem Sie Zeitungen, Zeitschriften und andere Dinge für den täglichen persönlichen Bedarf kaufen können.

Nehmen Sie dort bitte nur solche Getränke und Speisen zu sich, die Ihrer Krankenbehandlung, Ihrem Diätplan und Ihrer weiteren Genesung nicht entgegenstehen. Auch in der Cafeteria dürfen keine alkoholischen Getränke genossen werden. Achten Sie bitte darauf, dass Sie während der ärztlichen Visiten, der Behandlungszeiten und der Mahlzeiten in Ihrem Zimmer anwesend sind. Die Räumlichkeiten der Cafeteria müssen sporadisch auch für andere Zwecke des Krankenhauses benutzt werden. Wir bitten Sie daher um Verständnis, wenn Ihnen die Cafeteria zeitweise nicht zur Verfügung steht. Bitte besuchen Sie die Cafeteria nur in Straßen-, Freizeit- oder Sportbekleidung und nicht im Schlafanzug oder Morgenmantel.

Heiße und kalte Getränke sowie kleine Snacks erhalten Sie rund um die Uhr an den Automaten im Erdgeschoss schräg gegenüber den Bettenaufzügen.

Bewegung an der frischen Luft

Wenn gerade keine ärztlichen Visiten und Behandlungen anstehen und keine Mahlzeit auf Sie wartet, können Sie unsere gepflegte Gartenanlage gerne für einen Spaziergang nutzen. Bitte ziehen Sie dazu Straßenkleidung an und nicht Ihren Bademantel. Unsere Mitarbeiter im technischen Dienst geben sich große Mühe, um Ihren Aufenthalt im Krankenhaus so angenehm wie möglich zu gestalten. Achten Sie darauf, dass Zigarettenkippen nur in die im Freien aufgestellten Abfallbehälter und Standascher geworfen werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sozialberatung

Ihr Krankenhausaufenthalt bringt vielleicht manche Sorgen und Probleme mit sich, die Sie zurzeit nicht ohne fremde Hilfe verarbeiten und lösen können. Gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten, den Mitarbeitern im Pflegebereich, den Seelsorgern und allen anderen Fachbereichen dieses Hauses stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Krankenhaussozialberatung mit Rat und Tat zur Seite.

Die Sozialberatung berät Sie gerne:

- Bei der Einleitung von Anschlussheilbehandlungen und Rehamaßnahmen
- Bei persönlichen, familiären oder beruflichen Problemen
- Bei seelischen, geistigen, körperlichen Behinderungen
- Bei der Einleitung von sozialen und wirtschaftlichen Hilfen
- Durch Vermittlung von ambulanten Hilfen zur Sicherung der häuslichen Pflege
- Durch Vermittlung von Hilfen für unversorgte Familienangehörige (z. B. Haushaltshilfen)
- Bei der Aufnahme in Alten- und Pflegeheime

Kontakt
Sozialberatung
Anna Knapczyk, Nicole Portofé,
Stephanie Schwarztrauber
Erdgeschoss, Zimmer 2.01.
Tel.: intern 333; 06359-809-333
E-Mail: anna.knapczyk@krankenhausgruenstadt.de oder
E-Mail: nicole.portofe@krankenhausgruenstadt.de.

Die „Grünen Damen und Herren" – Unser Service für Sie

Das Team aus derzeit 22 ehrenamtlich tätigen Frauen und einem Mann aus Grünstadt und Umgebung leistet gerne Hilfe bei Ihrer Genesung und unterstützt Sie in vielen alltäglichen Belangen. Sie erkennen die „Grünen Damen und Herren" an ihren Anstecknadeln und dem Namensschild.

Mit großem Einfühlungsvermögen möchten sie Ihnen die veränderte Umgebung und Lebensweise erträglicher machen, Ihnen zuhören, Mut machen und Beistand leisten. Gerne helfen sie auch beim Spaziergang, besorgen kleinere persönliche Dinge und erledigen Botengänge.

Die „Grünen Damen und Herren" bieten auch den Service einer „rollenden Bibliothek", die mittlerweile viele hundert Bände umfasst. Einmal wöchentlich rollt der Bücherwagen von Zimmer zu Zimmer und bietet Ihnen Lektüre an.

Der Besuchsdienst kann aus Gründen des Infektionsschutzes eingeschränkt sein.

Kontakt
„Grüne Damen und Herren"
Elke Deuker
Tel.: 06359-5565

Krankenhausseelsorge

Ein Krankenhausaufenthalt, geplant oder auch plötzlich, bringt immer den Verlust des gewohnten Alltags mit sich. Patientinnen und Patienten haben manches Mal seit langem wieder Zeit zum Nachdenken und zur Besinnung. Viele bringen aber auch ihre Sorgen, Nöte und Fragen mit ins Krankenhaus. Um den Menschen in dieser schwierigen Lebenssituation nahe sein zu können, haben die Evangelische Kirche der Pfalz und die Katholische Kirche des Bistums Speyer eine Seelsorgerin und einen Seelsorger in den Dienst des Krankenhauses gestellt: Die evangelische Krankenhauspfarrerin Dorothee Schwepper-Theobald und den katholischen Diakon Mathias Reitnauer. Beide Seelsorger sind bemüht, die evangelischen und katholischen Patienten während ihres stationären Aufenthaltes zu besuchen. Sie begleiten auch die Patienten, die zur ambulanten Chemotherapie ins Haus kommen. Die im Jahr 2018 neu gestaltete Kapelle des Krankenhauses befindet sich im Erdgeschoss des Bettentraktes gegenüber der Station 1.

Für die katholischen Patienten besteht das Angebot, die Heilige Kommunion am Sonntag auf Wunsch auf den Stationen zu empfangen. Sprechen Sie dazu Diakon Reitnauer oder das Pflegepersonal an.

Ansonsten wird jeden Donnerstag ab 10.00 Uhr die Krankenkommunion ans Bett gebracht. Die Möglichkeit einer evangelischen Abendmahlsfeier ist nach Absprache mit Frau Pfarrerin Schwepper-Theobald jederzeit gegeben. Frau Pfarrerin Schwepper-Theobald und Herr Diakon Reitnauer wünschen allen Patienten eine baldige Genesung, dass sie sich in unserem Haus aufgehoben fühlen und stets die Nähe Gottes spüren.

Ergänzend zu dem Angebot der evangelischen und katholischen Kirche kümmert sich Frau Cakirca als ehrenamtliche islamische Krankenhausseelsorgerin um die muslimischen Patienten und Angehörigen. Frau Cakirca ist telefonisch erreichbar und führt auf Wunsch Besuche im Krankenhaus durch.

Kontakt
Katholische Krankenhausseelsorge
Diakon Mathias Reitnauer
Tel.: intern 7122; 06359-809-7122
E-Mail: mathias.reitnauer@krankenhausgruenstadt.de

Evangelische Krankenhausseelsorge
Pfarrerin Dorothee Schwepper-Theobald
Tel.: intern 7127; 06359-809-7127
E-Mail: dorothee.theobald@krankenhausgruenstadt.de

Islamische Krankenhausseelsorge
Bahire Cakirca
Tel.: 01573-52446208

Klinisches Ethik-Komitee

Durch den Fortschritt in der Medizin kommt es unter Umständen in der Behandlung von Patientinnen und Patienten zu schwierigen und komplexen ethischen Entscheidungen wie beispielsweise: Ist es im Sinne des Patienten, alle möglichen lebenserhaltenden Maßnahmen durchzuführen?

Um den Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen in dieser und ähnlichen ethischen Fragestellungen eine Beratung anzubieten, hat die Leitung des Kreiskrankenhauses Grünstadt im Jahr 2010 ein unabhängiges Gremium berufen: das Klinische Ethik-Komitee (KEK).

Das KEK ist ein Beratungsgremium aus Ärzten, Schwestern und Pflegern, Seelsorgern und dem Patientenfürsprecher für schwierige und moralisch kontroverse Entscheidungen in Grenzsituationen der modernen Krankenversorgung. Es soll den Patientinnen und Patienten, Angehörigen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kreiskrankenhauses beratend zur Seite stehen und sie bei der Entscheidungsfindung unter Berücksichtigung ethischer, medizinischer, pflegerischer und juristischer Aspekte unterstützen.

Kontakt
Klinisches Ethik-Komitee
Dr. med. Claudia Bald
Tel.: intern 7548; 06359-809-7548
Fax: 06359-809-553
E-Mail: claudia.bald@krankenhausgruenstadt.de

INNERE MEDIZIN

Spezialisten für Ihre Gesundheit

Leistungen

- Gastroenterologie (Diagnostik, Therapie und Prävention von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes)
- Kardiologie (Herzerkrankungen)
- Angiologie (Gefäßerkrankungen)
- Pneumologie (Erkrankungen der Lunge)
- Endokrinologie (Erkrankungen der Organe wie bspw. Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere)
- Nephrologie (Erkrankungen der Nieren)
- Diabetologie
- Intensivmedizin (Notfallmedizin)
- Geriatrie

Schwerpunkte

Erkrankungen des Herzens, der Gefäße, der Lunge, des Magen-Darm-Traktes, der Nieren, der Bauchspeicheldrüse, der Leber und des Blutes sowie Tumore, Stoffwechselerkrankungen und Schlaganfälle.

- Magen- und Darmspiegelungen
- Entfernung von Polypen und Gallensteinen
- Ultraschalluntersuchung und Punktion der Schilddrüsen
- Einstellung von Diabetikern mit und ohne Insulin
- Implantieren von Herzschrittmachern

Besonderes

Es steht ein modernes, größtenteils automatisch arbeitendes Labor zur Verfügung, in dem rund um die Uhr alle wichtigen Werte bestimmt werden können. Eine kleine Blutbank hält Blutkonserven bereit. Die Abteilung betreibt eine eigene Röntgenabteilung. CT- und MRT-Untersuchungen werden in Kooperation mit der Radiologischen Praxis durchgeführt. Die Abteilung Innere Medizin mit der Notfallambulanz sind seit Juni 2018 als Brustschmerz-Ambulanz (BSA) zertifiziert.

Daten und Fakten

- Ca. 4.000 stationäre Patienten pro Jahr
- Größte Fachabteilung des Krankenhauses mit 90 Betten
- Ca. 4,5 Tage durchschnittliche Verweildauer der Patienten
- 14 Ärztinnen und Ärzte, davon 6 Fachärzte mit speziellen Qualifikationen
- Ca. 175 Reha-Patienten in der Geriatrischen Tagesklinik
- 45 Schwestern und Pfleger
- Herzkatheteruntersuchungen erfolgen in Kooperation mit umliegenden Krankenhäusern

Kontakt

Chefarzt Dr. med. Hans Münke
Tel.: 06359-809-400 | Fax: 06359-809-45400
E-Mail: hans.muenke@krankenhausgruenstadt.de
Sekretariat Ulrike Findt
Tel.: 06359-809-401 | Fax: 06359-809-406
E-Mail: ulrike.findt@krankenhausgruenstadt.de

Sprechstunde – Terminvereinbarung Tel.: 06359-809-401

CHIRURGIE

In guten Händen

Leistungen

- Allgemeinchirurgie
- Viszeralchirurgie (Bauchchirurgie)
- Unfallchirurgie und Endoprothetik (Gelenkersatzchirurgie)
- Phlebologie (Gefäßchirurgie)
- Proktologie (Enddarmchirurgie)
- Handchirurgie

Schwerpunkte

Allgemein- und Viszeralchirurgie

- Spezialisierung auf minimal-invasive Chirurgie
- Operationen am gesamten Magen-Darm-Trakt, auch bei bösartigen Erkrankungen
- Sämtliche Operationen an der Schilddrüse mit Neuromonitoring
- Operationen an Gallenblase, Gallenwegen, Milz und Leber
- Leisten-, Nabel- und Narbenbruchoperationen mit Netz
- Operationen bei Refluxerkrankungen
- Operationen an der Lunge
- Proktologie / Enddarmchirurgie
- Krampfaderchirurgie
- Implantation von Herzschrittmachern

Unfallchirurgie und Endoprothetik

- Implantation von Schulter-, Knie- und Hüftprothesen
- Implantation von Schlittenprothesen am Knie
- Wechsel von Knie- und Hüftprothesen
- Arthroskopien von Schulter-, Knie- und Hüftgelenk
- Ballonkyphoplastie bei Wirbelkörperbrüchen
- Osteosynthesen von Extremitätenverletzungen

Besonderes

Die Notfallambulanz ist rund um die Uhr besetzt. Chefarzt Dr. Frank Ehmann ist von der Berufsgenossenschaft zur Behandlung von Arbeits- und Wegeunfällen zugelassen. Die Fachabteilung kooperiert mit niedergelassenen Ärzten, die im Kreiskrankenhaus Grünstadt operieren. Die Abteilung Chirurgie ist seit November 2016 als Endoprothetikzentrum (EPZ) zertifiziert. Weiterhin ist die Abteilung als Darmzentrum, Kompetenzzentrum für Hernienchirurgie und Schilddrüsenzentrum zertifiziert.

Daten und Fakten

- Mehr als 3.000 stationäre Patienten pro Jahr
- Die zweitgrößte Abteilung mit 65 Betten
- Ca. 5,5 Tage durchschnittliche Verweildauer
- 14 Ärztinnen und Ärzte, davon 2 Fachärztinnen und 4 Fachärzte
- 38 Schwestern und Pfleger
- Ca. 3.000 stationäre und ca. 350 ambulante Operationen jährlich in 4 modernen Operationssälen

Kontakt

Chefarzt Dr. med. Frank Ehmann
Tel.: 06359-809-500 | Fax: 06359-809-45500
E-Mail: frank.ehmann@krankenhausgruenstadt.de
Sekretariat Claudia Herold
Tel.: 06359-809-501 | Fax: 06359-809-512
E-Mail: claudia.herold@krankenhausgruenstadt.de
Sprechstunde – Terminvereinbarung Tel.: 06359-809-7111

GYNÄKOLOGIE

Individuell für Sie

Leistungen

Die Abteilung bietet alle gängigen schonenden und minimalinvasiven Verfahren der modernen Gynäkologie. Insbesondere Operationen bei „Blasenschwäche" (Harninkontinenz) oder gynäkologischen Krebserkrankungen mit begleitender Chemotherapie.

Schwerpunkte

- Gesamte operative Gynäkologie
- Die Karzinomchirurgie des Beckens einschließlich der Radikalchirurgie bei Ovarialkarzinomen und Zervixkarzinomen
- Tumorchirurgie
- Plastische und rekonstruktive Beckenbodenchirurgie
- Brustchirurgie/Mammachirurgie
- Minimalinvasive Chirurgie
- Gebärmutterentfernung (möglichst ohne Bauchschnitt)

Daten und Fakten

- Ca. 800 stationäre Patientinnen pro Jahr
- 13 Betten
- Ca. 3,5 Tage durchschnittliche Verweildauer der Patienten
- 9 Ärztinnen und Ärzte, davon 3 Fachärztinnen und 2 Fachärzte in der Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe
- 35 Schwestern in der Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe
- Ca. 600 stationäre und ca. 350 ambulante Operationen pro Jahr

Kontakt

Chefarzt Dr. med. univ. Niko Grabowiecki
Tel.: 06359-809-300 | Fax: 06359-809-45300
E-Mail: niko.grabowiecki@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Inge Billenstein
Tel.: 06359-809-301 | Fax: 06359-809-299
E-Mail: inge.billenstein@krankenhausgruenstadt.de

Sprechstunde – Terminvereinbarung Tel.: 06359-809-301

GEBURTSHILFE

Verantwortlich für Groß und Klein

Leistungen

- Natürliche, familienorientierte Geburtshilfe
- Homöopathie (Alternativmedizin)
- Akupunktur
- Musik- und Aromatherapie
- Vorsorge und Nachbetreuung
- Schwangerenschwimmen

Besonderes

Moderne Überwachungsmethoden der Schwangerschaft, beispielsweise 4D-Ultraschall. Individuelle und harmonische Gestaltung der Geburt in einer familiären Entbindungslandschaft mit der Möglichkeit der Wassergeburt. Eine individuell abgestimmte Schmerztherapie erfolgt in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Anästhesie. Als zertifizierte Babyfreundliche Geburtsklinik nach den Standards der WHO/UNICEF-Initiative ermöglichen wir in behaglich eingerichteten Familienzimmern einen für alle Familienmitglieder angenehmen Aufenthalt. Stillberatung und „Bonding", d.h. die Förderung der unmittelbaren Kontaktaufnahme zwischen Mutter und Kind direkt nach der Geburt sind uns besonders wichtig und liegen uns am Herzen.

Daten und Fakten

- Mehr als 600 Geburten pro Jahr
- 15 Betten
- Ca. 3,5 Tage durchschnittliche Verweildauer
- 9 Ärztinnen und Ärzte, davon 2 Fachärztinnen und 2 Fachärzte in der Fachabteilung Gynäkologie und Geburtshilfe
- 35 Schwestern in der Fachabteilung Gynäkologie und Geburtshilfe
- 12 Hebammen

ZERTIFIZIERTE GEBURTSKLINIK
BABY FREUNDLICH
Eine Initiative von WHO und UNICEF
www.babyfreundlich.org

Kontakt

Chefarzt Dr. med. univ. Niko Grabowiecki
Tel.: 06359-809-300 | Fax: 06359-809-45300
E-Mail: niko.grabowiecki@krankenhausgruenstadt.de

Kreißsaal | Hebammen
Tel.: 06359-809-303

ANÄSTHESIE / INTENSIVMEDIZIN / SCHMERZTHERAPIE

Gegen den Schmerz

Leistungen

- Anästhesie
- Intensivmedizin
- Notfallmedizin
- Schmerztherapie

Schwerpunkte

Durch unsere modernen Narkosegeräte können wir alle gängigen Verfahren der Anästhesie anwenden (Vollnarkose, intravenöse Narkosetechniken, regionalanästhesiologische Betäubungsverfahren unter Einsatz von Ultraschall). Insbesondere der perioperativen Wärmezufuhr sowie der peri- und postoperativen Schmerztherapie wird dabei in großem Maße Aufmerksamkeit geschenkt. Neben allen konservativen und regionalanästhesiologischen Methoden werden viele zusätzliche schmerzlindernde Verfahren (Infiltrationen, Medikamente, „Schmerzkatheter" unter Einsatz von Ultraschall, patientengesteuerte Infusionspumpen, „Schmerzpflaster", Reizstrom u.v.m.) bei der stationären und, wenn möglich, bei der ambulanten Schmerztherapie eingesetzt.

Besonderes

Zusammenarbeit mit der Blutbank Bad Kreuznach

Daten und Fakten

- ca. 5.400 Narkosen und Schmerztherapien sowie 800 Patienten auf der Intensivstation pro Jahr
- 8 Betten
- 13 Fachärztinnen und Fachärzte
- 15 Schwestern und Pfleger, davon 9 mit Fachweiterbildung für Anästhesie und 3 speziell in der Schmerztherapie ausgebildete Mitarbeiter
- 22 weitere Schwestern und Pfleger betreuen unsere Patientinnen und Patienten auf der Intensivstation

Kontakt

Chefarzt Dr. med. Andreas Bernhardt
Tel.: 06359-809-550 | Fax: 06359-809-553
E-Mail: andreas.bernhardt@krankenhausgruenstadt.de

Sekretariat Jennifer Erlenwein
Tel.: 06359-809-551 | Fax: 06359-809-553
E-Mail: jennifer.erlenwein@krankenhausgruenstadt.de

Sprechstunde – Terminvereinbarung Tel.: 06359-809-551

PRIMUS MEDICAL INSTRUMENTS

Vertrieb neuer/gebrauchter Ultraschallsysteme

Geräte - Sonden - Reparaturen

verschiedener Hersteller

Rent a Sound der Vermieter für Ultraschallsysteme

AkademicUS die Akademie für Ultraschall

Primsaue 1, 66809 Nalbach

Tel.: 06838-90270

Fax: 06838-902727

E-Mail: kontakt@primus-ultraschall.de

www.primus-ultraschall.de

TEKNO® GERMANY

SEIT 40 JAHREN IHR PARTNER IN OP UND PRAXIS

Ihr Komplettanbieter für chirurgische Instrumente sowie Instrumente und Geräte für die minimal invasive Chirurgie. OP-Leuchten und Tische runden unser Produktprogramm ab. Mit Sitz in Deutschland und Vertretungen in über 100 Ländern hat sich die Marke TEKNO weltweit etabliert.

TEKNO-MEDICAL Optik-Chirurgie GmbH
Sattlerstrasse 11 · 78532 Tuttlingen, Germany
Telefon +49 (74 61) 17 01-0 · Fax +49 (74 61) 17 01-50
mail@tekno-medical.com · www.tekno-medical.com

bardusch

Vollversorgung für Krankenhäuser & Kliniken

Mit unserem Rundum-sorglos-Textilmanagement übernehmen wir von *bardusch* die komplette Textilorganisation im Gesundheitswesen. Damit sich Personal und Patienten wohlfühlen – jeden Tag:

· Hygienische Berufs- und Schutzkleidung für das gesamte Ärzte- und Pflegeteam

· Zuverlässige Stationswäschevollversorgung

Bei *bardusch* steht Ihr Bedürfnis im Mittelpunkt. Kontaktieren Sie uns noch heute: 0800 707 8090 oder www.bardusch.com

HALS-NASEN-OHREN-BELEGABTEILUNG

Kompetenz für Ihre Sinne

Leistungen

Hals

- Adenotomie (sog. Polypenoperation)
- Tonsillektomie (sog. Mandeloperation)
- Operationen an den Speicheldrüsen
- Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich
- Operationen zur Therapie des nächtlichen Schnarchens (z. B. Gaumenplastik)

Nase

- Septumkorrektur (Korrektur der Nasenscheidewand)
- Muschelteilresektion
- Rhinoplastik (plastische Korrektur der äußeren und inneren Nase)
- Endonasale Pansinusoperation (Operationen an den Nasennebenhöhlen)

Ohr

- Ohranlegeplastik
- Operationen am Gehörgang
- Sanierende und gehörverbessernde Operationen am Mittelohr

Schwerpunkte

Die Schwerpunkte der HNO-Belegabteilung umfassen neben den konservativen diagnostischen und therapeutischen Verfahren, z. B. bei Erkrankungen des Gleichgewichtsorganes, im Wesentlichen die operative Behandlung von Erkrankungen im Hals-Nasen-Ohrenbereich. Das operative Spektrum reicht hierbei von der Mandeloperation und Polypenoperation im Kindes- und Erwachsenenalter über die Diagnostik und Therapie bei Tumoren oder Hautveränderungen im Kopf-Hals-Bereich bis zu hörverbessernden mikrochirurgischen Eingriffen am Mittelohr. Daneben erfolgen funktionelle Eingriffe an Nase und Nasennebenhöhlen bei Nasenatmungsbehinderung oder chronischer Nebenhöhlenentzündung. Bei schlafbezogenen Atmungsstörungen (nächtliches Schnarchen) werden diagnostische und therapeutische Maßnahmen angeboten.

Das Leistungsspektrum der plastischen Operationen umfasst Eingriffe am äußeren Ohr (z. B. bei abstehenden Ohren), funktionell-ästhetische Operationen an der Nase (Rhinoplastik) sowie plastisch-rekonstruktive Eingriffe in Gesicht und Halsbereich, z. B. nach Entfernung von Tumoren oder Hautveränderungen.

Besonderes

Schlaflabor

Seit 2005 ist im Krankenhaus ein Schlaflabor eingerichtet, das Dr. Cathrine Mattinger als Schlafmedizinerin leitet.

Im Schlaflabor werden schlafbezogene Erkrankungen diagnostiziert und therapiert. Dabei werden insbesondere schlafbezogene Atmungsstörungen (SBAS), wie die ernst zu nehmende Krankheit Schlafapnoe, behandelt. Der Untersuchung im Schlaflabor (sog. Polysomnographie) gehen eine ausführliche Anamnese, eine HNO-ärztliche Untersuchung, eine Fragebogendiagnostik und eine ambulante Untersuchung des Schlafes zu Hause voraus. Während 2 bis 4 Nächten im Krankenhaus werden im Schlaflabor verschiedene Parameter wie die Atmung, der Sauerstoffgehalt des Blutes oder die Tiefe des Schlafes registriert und in einem separaten Raum von Fachpersonal überwacht. Dazu wurden sechs Polysomnographie-Plätze im Kreiskrankenhaus Grünstadt eingerichtet. Die häufigste im Schlaflabor diagnostizierte Erkrankung ist die obstruktive Schlafapnoe, die durch lautes, unregelmäßiges Schnarchen mit Atempausen und Tagesmüdigkeit charakterisiert ist.

Als Therapie kommt insbesondere die nächtliche Atemunterstützung/Beatmungstherapie mittels einer Nasenmaske (sog. CPAP-Maske) in Betracht. Dem Patienten wird während einer Polysomnographienacht eine nasale Maske angepasst und der zur Vermeidung einer Atempause erforderliche Beatmungsdruck wird während des Schlafes ermittelt.

Daten und Fakten

Die Belegabteilung für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten mit derzeit 5 Betten steht unter der Leitung der beiden Fachärzte für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde Dr. med. Cathrine Mattinger und Dr. med. Peter Mattinger.

- Ca. 950 stationäre Patienten pro Jahr
- Ca. 500 Operationen pro Jahr
- Ca. 2 Tage durchschnittliche Verweildauer der Patienten

Kontakt

Belegärzte Dr. med. Cathrine Mattinger und Dr. med. Peter Mattinger
Tel.: 06359-2846 | Fax: 06359-919990
E-Mail: peter.mattinger@t-online.de

Sprechstunde – Terminvereinbarung Tel.: 06359-2846

Schlaflabor
Tel.: 06359-208198

KOOPERATIONEN MIT NIEDERGELASSENEN ÄRZTEN

Um unseren Patientinnen und Patienten aus einem möglichst breiten Spektrum qualitativ hochwertige medizinische Leistungen anbieten zu können, kooperiert das Kreiskrankenhaus Grünstadt mit verschiedenen niedergelassenen Ärzten.

Prof. Dr. med. Rudi Bitsch
Hüft- und Kniegelenkoperationen
Bismarckstraße 9-15, 69115 Heidelberg
Tel.: 06221-983-180

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Andreas Dacho
Plastische und Ästhetische Chirurgie
Bismarckstraße 9-15, 69115 Heidelberg
Tel.: 06221-983-2900

Dr. med. Rolf Eberle
Fußchirurgie, Handchirurgie
Vorstadt 3, 67269 Grünstadt
Tel.: 06359-6333

Dr. med. Günther Endraß
Dr. med. Matthias Schmitt
Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie und Klinische Geriatrie
Obersülzer Str. 4, 67269 Grünstadt
Tel.: 06359-93480

Prof. Dr. med. Christian Heisel
Hüft- und Kniegelenkoperationen
Bahnhofstraße 51, 67346 Speyer
Tel.: 06232-31791-0

Dr. med. Jürgen Kaiser
Knie- und Hüftgelenkendoprothesen, Wirbelsäulenoperationen
Luisenstr. 14, 69115 Heidelberg
Tel.: 06221-601088

Prof. Dr. med. Markus Loew
Schultergelenkoperationen, insbesondere Schulterendoprothesen
Bismarckstraße 9-15, 69115 Heidelberg
Tel.: 06221-983-180

Christian Ludwig
Handchirurgie-, Vor-, Mittel- und Rückfußchirurgie
Waldhofstraße 204, 68169 Mannheim
Tel.: 0621-302031

Dr. med. Susanne Merklinger
Dr. med. Brigitte Wenneis
Dermatologie, Allergologie und Phlebologie
Verladeplatz 4, 67269 Grünstadt
Tel.: 06359-3813

PD Dr. Marc Schnetzke
Schultergelenkoperationen, insbesondere Schulterendoprothesen
Bismarckstrase 9-15, 69115 Heidelberg
Tel.: 06221-983-180

Dr. med. Ulrich Seufzer
Michael Goldner
Kinderheilkunde
Vorstadt 3, 67269 Grünstadt
Tel.: 06359-82088

Dr. med. Jan Warnat
Wirbelsäulenoperationen
Rappenstraße 19, 67480 Edenkoben
Tel.: 06323-2056

Dr. med. Marc Werner
Knie- und Hüftgelenkendoprothesen
Bahnhofstraße 51, 67346 Speyer
Tel.: 06232-317910

Dr. med. Michael Wittemann
Plastische und kosmetische Chirurgie, Handchirurgie
Welchgasse 12, 67227 Frankenthal
Tel.: 06233-24008

RADIOLOGISCHE PRAXIS RADIOLOGIE VORDERPFALZ

Verantwortungsvolle Diagnostik

Leistungen

- Digitales konventionelles Röntgen
- Durchleuchtungsplatz
- Magnetresonanztomographie
- Mehrzeilen-Computertomographie
- Sonographie (Ultraschall mit Farbduplex)

Schwerpunkte

- Computertomographie (CT) aller Regionen (Schädel, NNH, Hals, Extremitäten, Wirbelsäule, Abdomen, Thorax und Gefäße) einschließlich Lungenemboliediagnostik
- Mammographie
- Sonographie von Hals, Schilddrüse, Lymphknoten, Gefäßen, Abdomen und Mamma
- Kontrastmitteluntersuchung von Speiseröhre, Magen, Dünn- und Dickdarm sowie Fisteln
- Magnetresonanztomographie (MRT) aller Regionen

Daten und Fakten

- 2003 wurde die radiologische Praxis im 2. OG des Funktionstraktes des Kreiskrankenhauses Grünstadt eingerichtet

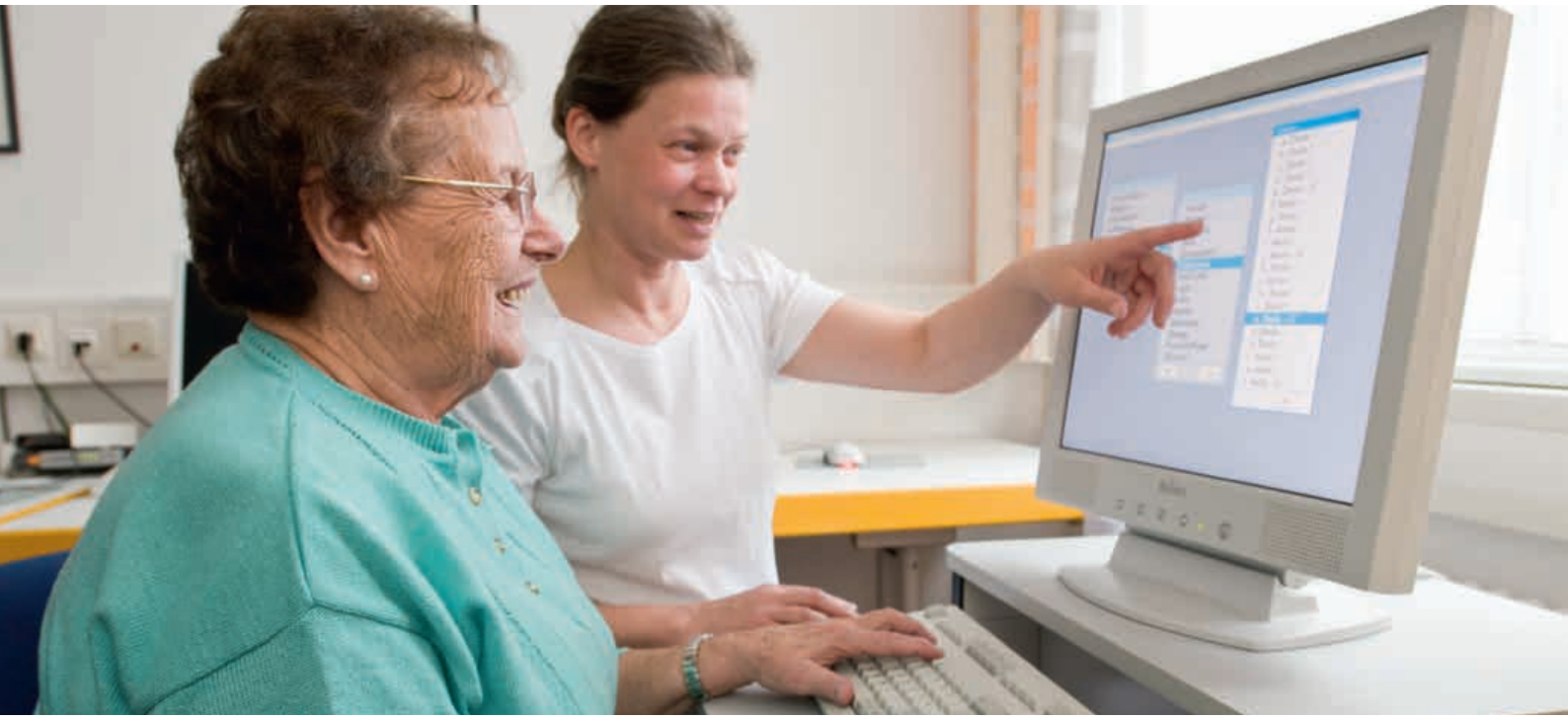
Kontakt

Radiologie Vorderpfalz
Tel.: 06359-807-666 | Fax: 06359-807-741

Sprechstunde – Terminvereinbarung Tel.: 06359-807-666

GERIATRISCHE TAGESKLINIK FÜR REHABILITATION

Mobilität trainieren



Wir bieten ein umfangreiches Therapieangebot mit praxisnahen Inhalten. In unseren freundlich gestalteten, modernen Räumen herrscht eine familiäre Atmosphäre. In der teilstationären Rehabilitationsklinik werden folgende Rehabilitationsmaßnahmen und -anwendungen durchgeführt:

Medizinisch

- Zur Diagnosesicherung und Verlaufsbeurteilung bei Bedarf alle diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten der internistischen Fachabteilung
- Begleitende Schmerztherapie durch die Schmerztherapeuten der anästhesiologischen Abteilung
- Möglichkeit der chirurgischen Mitbehandlung

Pflegerisch

- Aktivierende Grundpflege
- Behandlungspflege mit Lagerung und Mobilisation auf neurophysiologischer Grundlage (nach Bobath)
- Wundkontrolle und -versorgung
- Angehörigenberatung, Ernährungsschulungen
- Inkontinenzberatung und -schulung
- Stomaversorgung und -beratung

Physiotherapeutisch

- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage, medizinische Trainingstherapie, Schlingentisch, Wahrnehmungsbehandlung, Atemtherapie, Lymphdrainage, Thermotherapie, Massage, Trainingstherapie und Bewegungsbad

Ergotherapeutisch

- Einzeltherapie auf neurophysiologischer Grundlage nach Bobath, Hirnleistungstraining, Anziehtraining, Küchentraining, aktivierende Gruppentherapie, Beratung bei Hilfsmitteln und kreatives Arbeiten, Angehörigenberatung

Sprachtherapeutisch

- Aphasie-Therapieprogramme (Beeinträchtigungen der zentralen Sprachverarbeitung), Dysarthrophonie-Therapien (Störungen in den Bereichen Atmung, Stimmgebung und Artikulation), facio-orale Therapien, Behandlung von Dysphagien (Schluckstörungen) und Angehörigenberatung

Psychologisch

- Fachpsychologische Beratung
- Soziale Begleitung

Besonderes

Die Vorteile dieser Geriatrischen Tagesklinik

- **Wohnortnahe Rehabilitation**
  Die Patienten können die erlernten Praktiken im eigenen häuslichen Bereich eigenständig anwenden und umsetzen.
- **Großes, vielfältiges Therapieangebot**
  Bis zu vier Therapieeinheiten pro Behandlungstag als Einzelbehandlung oder in kleinen Gruppen
- **Individuell abgestimmter Therapieplan**
- **Praxisnahe Inhalte**
  Überprüfung der Therapieerfolge unter häuslichen Bedingungen

Orts- bzw. heimatnahe Rehabilitation

Die Patienten können nach ihrem Krankenhausaufenthalt wieder in ihre vertraute häusliche Umgebung zurückkehren. Sie erhalten von Montag bis Freitag in der Tagesklinik von 9.00 bis 16.00 Uhr Rehabilitationsmaßnahmen.
Ein Fahrdienst holt sie morgens zu Hause ab und bringt sie am Nachmittag wieder zurück.

Individueller Therapieplan

Das Team aus Ärzten, Krankenschwestern, Physio- und Ergotherapeuten erstellt für die Patienten einen auf deren Bedürfnisse zugeschnittenen Therapieplan mit bis zu 4 Behandlungseinheiten pro Tag als Einzelbehandlung oder in kleinen Gruppen.

Daten und Fakten

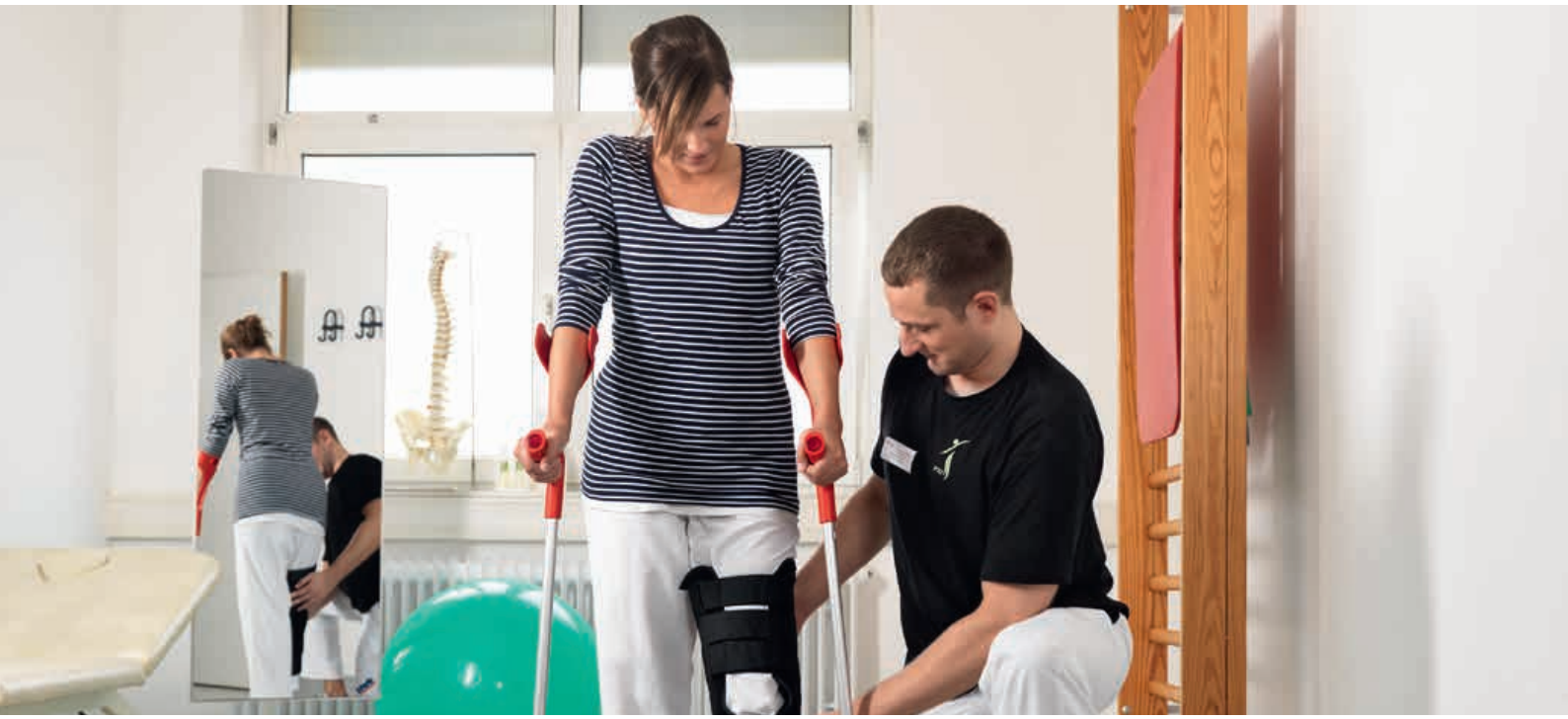
- Ca. 175 Reha-Patienten pro Jahr
- 12 Plätze
- Durchschnittliche Dauer der Rehabilitation ca. 15 Tage
- Interdisziplinäres Team aus Ärzten, Krankenschwestern, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und den Mitarbeiterinnen der Krankenhaussozialberatung

Kontakt

Geriatrische Tagesklinik
Fachärztin Ute Burgi
Tel.: 06359-809-170 | Fax: 06359-809-173
E-Mail: geriatrie@krankenhausgruenstadt.de

PHYSIKALISCHE THERAPIE

Mit uns geht's weiter



Leistungen

- Physiotherapie
- Physiotherapie auf neurophysiologischer Basis (z. B. nach Schlaganfall)
- Medizinische Trainingstherapie am Gerät
- Bewegungstherapie im Wasser
- Physiotherapie im Schlingentisch
- Klassische Massagetherapie
- Wärme-/Kältetherapie
- Atemtherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Ultraschall, Elektrotherapie

Ambulante Behandlung

Während Ihres stationären Krankenhausaufenthaltes werden Sie – soweit erforderlich – von unseren Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten behandelt. Sie können die krankengymnastischen Behandlungen nach Ihrem stationären Aufenthalt im Kreiskrankenhaus Grünstadt in unserer Abteilung nach Verordnung durch einen Arzt ambulant weiterführen. Eine ambulante Behandlung ist auch unabhängig von einem vorangegangenen stationären Aufenthalt problemlos möglich.

Kontakt

Physikalische Therapie
Tel.: 06359-809-313
E-Mail: physio@krankenhausgruenstadt.de

Terminvereinbarung
Tel.: 06359-809-313

rzw | rehazentrum worms

Klimatisierte Trainings- und Therapie-räume

» Wir glauben fest daran, dass ambulante Rehamaßnahmen den Menschen schneller und besser helfen als mehrwöchige Aufenthalte fernab von zu Hause. «

Ambulante Rehabilitation von orthopädischen und chirurgischen Erkrankungen auf über 3.000 m²:

Indikationsgebiete

- » Anschlussheilbehandlung frisch operierter Patienten, z.B. nach Endoprothesen an Hüfte, Knie, Schulter
- » Degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule und der Extremitäten, z.B. Bandscheibenvorfall
- » Zustand nach operativen Eingriffen an der Wirbelsäule
- » Zustand nach Frakturen im Bereich der Extremitäten, der Wirbelsäule und des Beckens
- » Gelenkluxationen, Sehnen- und Bandrupturen und Muskelverletzungen

Fahrdienst

- » Bei medizinischer Notwendigkeit steht unseren Patienten unser hauseigener Fahrdienst zur Verfügung

Neben den klassischen Leistungen der ambulanten Rehabilitation bieten wir im rehazentrum worms noch viel mehr an, um Ihre Genesung zu unterstützen.

Physio- und Ergotherapie, Reha- und Herzsport, Fitness, betriebliche Gesundheitsförderung und Präventionsprogramme.

Fachärztliche Leitung:
Dr. med. Andreas Kammel | Prinz-Carl-Anlage 9 | 67547 Worms
Tel.: 06241 9336-0 | Fax: 06241 9336-500 | info@rzw.de | www.rzw.de

DGPR

KRANKENPFLEGE

Wir kümmern uns um Sie

Leistungen

Der Pflegedienst ist die größte Berufsgruppe im Kreiskrankenhaus Grünstadt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes haben vielfältige und schwierige Aufgaben zu erfüllen und verbringen bei ihren Tätigkeiten die meiste Zeit bei den Patientinnen und Patienten.

Die pflegerische Betreuung und Versorgung wird rund um die Uhr in mehreren Schichten geleistet und erfordert von den Pflegenden eine besonders hohe Flexibilität, ein hohes Maß an physischer und psychischer Belastbarkeit. Sie erfüllen jedoch nicht nur pflegerische Aufgaben und Tätigkeiten am Krankenbett, sondern auch in den Funktionsbereichen, wie zum Beispiel im Operationssaal, in der Anästhesie und in der Ambulanz. Unser Ziel ist es, eine sich an den Bedürfnissen des Patienten orientierende Pflege und Betreuung unter Berücksichtigung der psychosozialen Situation zu gewährleisten. Zum Selbstverständnis pflegerischen Handelns gehört, dass die pflegerischen Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit beitragen. Die Pflege ist ein Grundbedürfnis des kranken Menschen und steht in ihrer Bedeutung gleichwertig neben Diagnostik und Therapie.

Alle Pflegekräfte sind darauf bedacht, Ihnen während Ihres Aufenthaltes eine familiäre Atmosphäre zu bieten und Sie menschlich und fachlich pflegerisch bestens zu versorgen und zu betreuen. Parallel zur medizinischen Versorgung will die patientenorientierte Pflege die Kranken dort unterstützen, wo sie die alltäglichen Dinge wie z. B. Körperpflege, Waschen und Kleiden, Bewegung und Ernährung nicht mehr ohne Hilfe erledigen können.

Sie richtet sich nach dem individuellen Maß der Hilfsbedürftigkeit, will Linderung und Erleichterung schaffen, zugleich aber auch die Eigenständigkeit des Patienten fördern.

Daten und Fakten

- Ca. 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Unser Pflegedienst auf den Allgemeinstationen arbeitet in einer 5,5-Tagewoche, täglich 7 Stunden.

Immer für Sie da …

Frühdienst	6.00 – 13.30 Uhr
Spätdienst	13.00 – 20.30 Uhr
Nachtdienst	20.00 – 6.15 Uhr

Kontakt

Pflegedirektorin Christine Christmann
Tel.: 06359-809-555 | Fax: 06359-809-45555
E-Mail: christine.christmann@krankenhausgruenstadt.de

NOTIZEN

Langzeitpflege · Kurzzeitpflege · Vitalpflege
Ich will mein Leben leben
Leben Sie Ihr Leben in einer Residenz von Pro Seniore!
pro seniore
Pro Seniore Residenz Rosengarten
Große Hohl 4
67283 Obrigheim
Telefon 06359 898-0
www.pro-seniore.de

WAHLLEISTUNGEN

Für unsere Wahlleistungspatienten in 1-Bett- und 2-Bett-Zimmern halten wir folgendes Zusatzangebot bereit:

Wahlmenüs
Neben dem täglich wechselnden Speisenangebot für alle Patienten bieten wir den Wahlleistungspatienten 14 zusätzliche Menüs auf einer wöchentlich wechselnden Zusatzkarte an. Diese Zusatzkarte erhalten Sie von der Küche über Ihre Pflegekraft.

Nachmittagskaffee und Kuchen
Sie erhalten täglich am Nachmittag Kaffee (auch entkoffeiniert), heiße Milch oder Tee. Kuchen oder Gebäck wird im täglichen Wechsel mit dem Nachmittagskaffee gebracht.

Telefon
Für Wahlleistungspatienten entfällt die tägliche Grundgebühr für die Bereitstellung des Telefons.

Zeitungen/Zeitschriften
Sie können täglich eine Tageszeitung oder eine Zeitschrift bestellen. Die Tageszeitung wird mit dem Frühstück, die tagesaktuelle Ausgabe der gewünschten Zeitschrift wird mit dem „Nachmittagskaffee" gebracht.

Weiteres
- Kostenlose Bereitstellung eines Patientensafes
- Auf Wunsch täglicher Handtuchwechsel
- Auf Wunsch Bereitstellung eines Bademantels
- Lieferung von Kioskartikeln gegen Barzahlung an das Patientenbett

Sie können alle in unserer Cafeteria vorrätigen Kioskartikel, auch weitere Zeitungen oder Zeitschriften, unter der **Telefonnummer 310 zwischen 08.30 und 10.00 Uhr** bestellen. Die Auslieferung erfolgt am gleichen Tag mit dem Nachmittagskaffee. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir diese Kioskartikel nur gegen Barzahlung ausliefern können.

LOB UND KRITIK / PATIENTENFÜRSPRECHER

In unserem Bestreben, die Qualität unserer Leistungen ständig zu verbessern, spielt das Beschwerdemanagement eine zentrale Rolle. Wenn Sie Lob oder Kritik äußern möchten, können Sie entweder alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krankenhauses direkt ansprechen, unserem Patientenfürsprecher Ferdinand Kolberg Ihre Anregungen mitteilen oder unseren Patientenfragebogen ausfüllen und in einen der silbernen Briefkästen werfen, die sich auf jedem Stockwerk neben den Bettenaufzügen befinden. Der Patientenfürsprecher ist eine vom Krankenhaus unabhängige Persönlichkeit. Er prüft Ihre Anliegen und vertritt diese dann gegenüber dem Krankenhaus. Herr Kolberg spricht mindestens zweimal wöchentlich auf den Stationen mit einzelnen Patientinnen und Patienten. Wenn Sie ein Gespräch mit ihm wünschen, sprechen Sie bitte eine Schwester oder einen Pfleger Ihrer Station an oder hinterlassen Sie Herrn Kolberg unter seiner Telefonnummer 06359-809-336 eine Nachricht. Sie können ihm Ihre Anregungen oder Beschwerden auch auf unserem Patientenfragebogen mitteilen. Herr Kolberg wertet diese Fragebögen regelmäßig aus und greift die darin geäußerten Anregungen und Beschwerden auf.

Kontakt

Beschwerdemanagement / Patientenfürsprecher
Ferdinand Kolberg
Tel.: intern 336; 06359-809-336
E-Mail: ferdinand.kolberg@krankenhausgruenstadt.de

Bitte füllen Sie vor Ihrer Entlassung unseren Patientenfragebogen aus. Vielen Dank!

FÖRDERVEREIN

So können Sie helfen

Der Verein der Förderer und Freunde des Kreiskrankenhauses Grünstadt e.V. wurde im Jahr 1995 gegründet und hat inzwischen rund 200 Mitglieder. Unsere Mitglieder sind nicht nur Bürgerinnen und Bürger aus Grünstadt und Umgebung, sondern mittlerweile auch von weiter her zufriedene ehemalige Patientinnen und Patienten. Unser Verein arbeitet ehrenamtlich und uneigennützig zum Wohle der Patienten des Kreiskrankenhauses Grünstadt. Im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten helfen wir schnell und unbürokratisch, wenn dringend etwas benötigt wird, das nicht bzw. nicht in vollem Umfang aus dem Klinikbudget finanziert werden kann.

Wir dienen ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken und sind vom Finanzamt entsprechend anerkannt. Wir stellen Spendenbescheinigungen aus, die Sie bei Ihrer jährlichen Steuererklärung steuermindernd absetzen können.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne im Sekretariat der Krankenhausleitung bei Frau Kazmierski-Binz, Telefonnummer 06359-809-201, wie auch bei der Patientenaufnahme und an der Information im Eingangsbereich. Dort können Sie auch Ihre Mitgliedserklärung abgeben oder entsprechende Vordrucke erhalten.

Sie können auch einmalig spenden, ohne eine Mitgliedschaft im Förderverein.

Verein der Förderer und Freunde des Kreiskrankenhauses Grünstadt

Vorsitzender
N.N.

Postanschrift
Westring 55,
67269 Grünstadt

Stellvertretender Vorsitzender
Dr. med. Günter Herrmann
67269 Grünstadt

Schriftführer
Udo Langenbacher
67269 Grünstadt

Schatzmeister
Claus Wadle
67157 Wachenheim

Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG
BIC: GENODE61LBS
IBAN: DE31 5456 1310 0005 1931 92

Wir bitten Sie um Ihre finanzielle Unterstützung. Danke!

FÖRDERVEREIN

Wie Sie spenden können | Wie Sie Mitglied werden

Bevor wir Ihnen erklären, wie Sie uns finanziell durch eine Spende oder die Mitgliedschaft bei einem Jahresbetrag von 30 Euro unterstützen können, möchten wir Ihnen erst einmal exemplarisch nachfolgend einige Beispiele des bisherigen gezielten Einsatzes von Spendengeldern und Mitgliedsbeiträgen nennen. Insgesamt konnte der Förderverein seit seiner Gründung im Jahr 1995 Förderprojekte mit einem Gesamtbetrag von mehr als 270.000 Euro finanzieren:

1997 - 2015 Förderprojekte mit einem Gesamtbetrag von ca. 180.000 Euro
2016 Argon-Plasma-Koagulationsgerät 7.800 Euro
2016 Mini-Hysteroskop/ Resektoskop 3.300 Euro
2016 Vakuum Saugglocke 4.300 Euro
2016 EEG-Gerät für Narkosetiefemessung 15.000 Euro
2017 Gerät zur Lungenfunktionsprüfung (Bodyplethysmograph) für Abteilung Innere Medizin 20.800 Euro
2017 Babyschlafsäcke 5.000 Euro
2017 LED-OP-Leuchten 8.200 Euro
2017 Endowasher für die Abteilung Innere Medizin 2.200 Euro
2017 Videokolposkop für die Abteilung Gynäkologie 12.300 Euro
2017 Klinikpflegebett mit Niedrigposition 3.700 Euro
2017 Uterus-Manipulator für die Abteilung Gynäkologie 4.800 Euro
2018 Endowasher für die Abteilung Innere Medizin 3.000 Euro
2018 Reanimationssimulator für Mitarbeiterschulungen 11.500 Euro
2018 Beinpresse für die geriatrische Tagesklinik 8.300 Euro
2018 Elektrisch verstellbare Behandlungsliege für die Intensivstation 3.500 Euro
2019 Zwei Optiflow-Geräte für die High-flow-Beatmung auf der Intensivstation 6.349 Euro
2019 Zwei Perivent-Säuglingsbeatmungsgeräte 2.302 Euro
2019 Babyschlafsäcke 13.655 Euro
2019 Fahrradergometer für geriatrische Tagesklinik 2.276 Euro
2019 Neuromuskulärer Transmissionsmonitor für die Anästhesieabteilung 1.764 Euro
2020 Sicherheitstrokar (Xion) 1.000 Euro

Geplante Förderprojekte 2020/2021: Connex® Spot Monitor, ICG-Fluoreszenz-Gerät, Intraossär-Bohrmaschine und Trainingsmaschine (Teleflex), Kabelloser Ultraschallscanner

Mitgliedserklärung | Spende

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Bitte Zutreffendes ankreuzen

☐ Hiermit erkläre ich meine **Mitgliedschaft** im Verein der Förderer und Freunde des Kreiskrankenhauses Grünstadt. Ich ermächtige hiermit den Verein der Förderer und Freunde des Kreiskrankenhauses Grünstadt, den **Jahresbeitrag** in Höhe von **30 Euro** von dem u. g. Konto einzuziehen.

☐ Ich möchte meinen Mitgliedsbeitrag um eine jährliche Spende

in Höhe von _____ **Euro** erhöhen.

☐ Hiermit ermächtige ich widerruflich den Verein der Förderer und Freunde des Kreiskrankenhauses Grünstadt, **einmalig** eine **Spende** in Höhe von

_____ **Euro** von dem u. g. Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich weise mein Kreditinstitut an, die vom Verein der Förderer und Freunde des Kreiskrankenhauses Grünstadt e. V. auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Kontoinhaber

Bank

IBAN

BIC

Datum

Unterschrift

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

AMBULANTE HOSPIZGRUPPE GRÜNSTADT

Seit dem Jahr 2000 besteht in Grünstadt eine ambulante Hospizgruppe, die Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörigen durch Gespräche, Beratung oder einfach durch hilfreiche Anwesenheit betreut und begleitet.

Das Team der Hospizhelferinnen unter der Leitung von Elvi Heidelberger bietet seit 2003 diese ehrenamtliche Hilfe auch im Kreiskrankenhaus Grünstadt an. Die Art der Begleitung richtet sich dabei immer nach den Wünschen und Bedürfnissen der Betroffenen. Aus dieser Betreuung, die allen unabhängig von Weltanschauung, Religionszugehörigkeit oder Alter zur Verfügung steht, entstehen weder dem Krankenhaus noch den Angehörigen irgendwelche Kosten, denn die Arbeit der Hospizgruppe basiert auf ehrenamtlicher Tätigkeit.

Die Mitarbeiterinnen der ambulanten Hospizgruppe Grünstadt verstehen sich dabei nicht als Konkurrenz zu den Seelsorgerinnen, sondern als Ergänzung der sozialen Dienste im Krankenhaus. Eine Hospiz-Begleitung kann entweder direkt bei Frau Heidelberger, die neben ihrer Ausbildung zur Hospiz-Helferin im Jahr 2008 auch eine Fortbildung zur qualifizierten Trauerbegleiterin abgeschlossen hat, unter der Telefonnummer 0176-53495082, oder über die Stationsleitung erbeten werden. Die Begleitung ist selbstverständlich auch über den Krankenhausaufenthalt hinaus möglich.

Kontakt

Ambulante Hospizgruppe Grünstadt
Elvi Heidelberger
Tel.: 0176-53495082

Mehr als Pflege - Seit 1979

caritas

Ökumenische Sozialstation Grünstadt e. V.

Diakonie

Ambulanter Pflegedienst

Friedrich-Ebert-Str. 2 • 67269 Grünstadt • Tel. 06359/9359-0

Rufbereitschaft Tel. 01522/2900101

www.sozialstation-gruenstadt.de • info@sozialstation-gruenstadt.de

Herr Walter
Geschäftsführende Verwaltungsleitung

Frau Hartinger
Qualitätsbeauftragte

Herr Lorenz
Beratung und Verwaltung

Frau Herold
Stv. Pflegedienstleitung

Frau Kolleth
Einsatzleitung

Frau Lawall
Verwaltung

Frau Lucht
Verwaltung

Frau Hellmann
Verwaltung

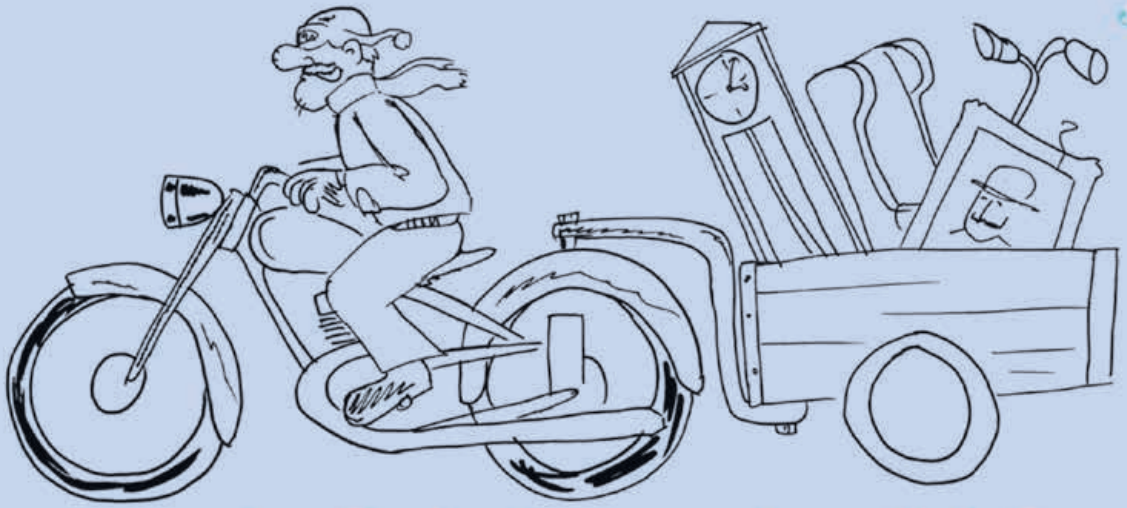
- *Pflege*
- *Hauswirtschaft*
- *Familienpflege*
- *Fahrdienste*
- *24 Std. Rufbereitschaft*
- *Beratung und Koordinierung*
- *Betreuungsdienste*
- *Essen auf Rädern*
- *Hausnotruf*
- *Vermittlung von 24h-Pflege*
- *Dementenbetreuung*
- *Hol-, Bring- und Begleitdienste*
- *Pflegekurse*
- *Sterbebegleitung*

Frau Raussendorf
Pflegedienstleitung

Herr Pfarrer Gaul
Vorstandsvorsitzender

ich zieh´ ins AZURIT!

AZURIT Gruppe



Was mir lieb ist, nehm´ ich mit.

AZURIT Seniorenzentrum Grünstadt
Sausenheimer Str. 24 · 67269 Grünstadt · Telefon 06359 308-0
E-Mail szgruenstadt@azurit-gruppe.de · **www.azurit-gruppe.de**

Seit 25 Jahren - Wir pflegen um zu helfen!

KRANKENPFLEGE
Schwester Teresa UG

- Ambulante Krankenpflege (zugelassen zu allen Kassen)
- Hausnotruf
- Wundmanagement
- Für Sie kostenlose Beratung und Organisation der Pflege zu Hause
- Wir schließen den Kreis zwischen Patient - Klinik - Hausarzt und Pflegedienst

KRANKENPFLEGE
Schwester Teresa UG
Triftweg 2a • 67281 Kirchheim
Tel. 0 63 59 / 33 34 • Fax 33 32
post@krankenpflege-teresa.de
www.krankenpflege-teresa.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Bad Dürkheim e.V.
Sägmühle 3, 67098 Bad Dürkheim

Wir helfen, wo Ihr Zuhause ist !

MenüService (auch für Diabetiker),
wir liefern tiefgekühlt oder täglich frisch gekocht,
auch am Wochenende !

HausNotrufSystem,
sicher zu Hause leben, im Notfall sind wir da,
rund um die Uhr !

HaushaltsService,
alle Tätigkeiten rund um den Haushalt,
mit einem Bonus für DRK Mitglieder !

Alles aus einer Hand preiswert gut und zuverlässig !

Telefon 06322 / 9446-0

Von Anfang an an Ihrer Seite.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Rund um die Uhr
Ihr zuverlässiger Partner

Wir begleiten Sie durch Ihr Leben und unterstützen Sie dabei auch neue Herausforderungen zu meistern.
Mit den Möglichkeiten des Mobile-Banking sind wir mit unseren digitalen Leistungen rund um die Uhr für Sie verfügbar.

Aber am meisten freuen wir uns, Sie persönlich zu treffen: **hier zu Hause in Ihrer Bank.**

Vereinigte VR Bank
Kur- und Rheinpfalz eG

www.sparkasse-rhein-haardt.de/vorteilswelt

Kaufen Sie bei mehr als 250 regionalen Partnern der Sparkassen-Vorteilswelt mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) ein und erhalten Sie für jeden Einkauf Geld zurück.

Fair. Menschlich. Nah.

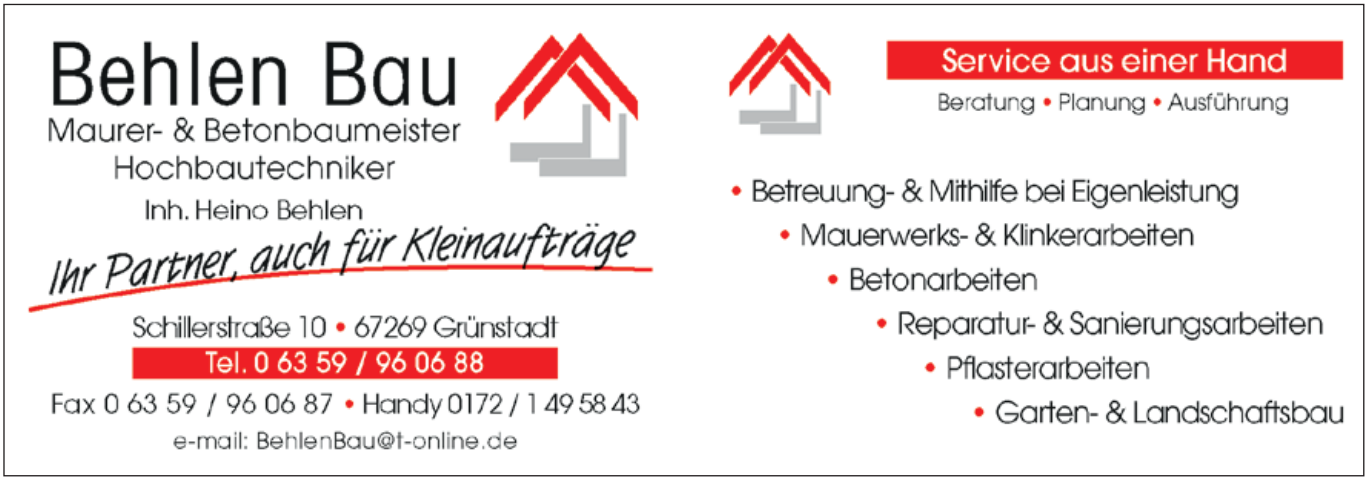
Sparkasse
Rhein-Haardt

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland
Die Gesundheitskasse
AOK
Die Gesundheitskasse.
Osteopathische Behandlungen
Extras bei Schwangerschaft und Geburt
Reiseschutz-impfungen
Homöopathie
Natur-arzneimittel
Hautkrebs-Früherkennung
Sportmedizinische Untersuchungen
Jetzt bis zu 250 € an Extras sichern!
So viel Vorteil war noch nie.
Das AOK-Gesundheitskonto – jetzt mit noch mehr Leistungen
www.aok-gesundheitskonto.de

ACHTUNG!
ENTRÜMPELUNGEN
jeglicher Immobilien
FAIR - SCHNELL - PREISWERT
SK-HAUSSERVICE
Bahnhofstraße 3
67317 Altleiningen
Tel. 0 63 56 / 6 08 68 86
skdienstleistungen@t-online.de
100% Diskretion

Fliesen · Natursteine
PLATTEN-KOHL
Mitglied im Fachverband Fliesen & Naturstein
FLIESEN & NATURSTEIN
Zertifizierter Meisterbetrieb
Verkauf, Verlegung und Reparatur
Fliesenleger Ihres Vertrauens seit 1897
Eigene Ausstellung nach Termin
Profi für Bäder und Außenbeläge
Markus Kohl
ö.b.u.v. Sachverständiger
Meisterhaft
www.plattenkohl.de
Kirchheimer Str. 37 | 67269 Grünstadt | 06359-3041

300 m² Ausstellung!
Verkauf von Fliesen & Naturstein
Qualifizierter Meisterbetrieb
Große Fliesenausstellung
Fachberatung
Ihr Vorteil im Fachgeschäft:
„Fachwissen bei fairen Preisen"
Petra Kohl
Fliesen · Natursteine
PLATTEN-KOHL
Mitglied im Fachverband Fliesen & Naturstein
Kirchheimer Straße 37 67269 Grünstadt Telefon: 0 63 59/30 41 www.plattenkohl.de


Behlen Bau
Maurer- & Betonbaumeister
Hochbautechniker
Inh. Heino Behlen
Ihr Partner, auch für Kleinaufträge
Schillerstraße 10 • 67269 Grünstadt
Tel. 0 63 59 / 96 06 88
Fax 0 63 59 / 96 06 87 • Handy 0172 / 1 49 58 43
e-mail: BehlenBau@t-online.de
Service aus einer Hand
Beratung • Planung • Ausführung
• Betreuung- & Mithilfe bei Eigenleistung
• Mauerwerks- & Klinkerarbeiten
• Betonarbeiten
• Reparatur- & Sanierungsarbeiten
• Pflasterarbeiten
• Garten- & Landschaftsbau

4*-Hotel • Restaurant • Weinstube • Sommergarten • Wellnessbereich
Appartements • Hochzeits-Location • Weinbergschneckenfarm

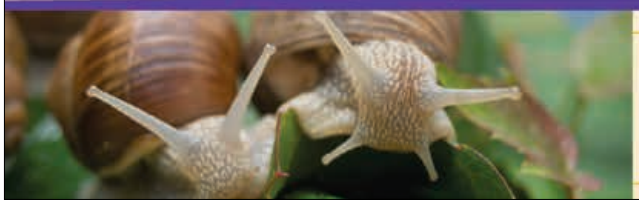
Unsere Buffets - jedes ein Highlight!

Pastabuffet	Jeden Dienstag, 18.30-21 Uhr, € 19,50
Tex-Mex-Buffet	Jeden Donnerstag, 18.30-21 Uhr, € 19,50
Familienbrunch	Jeden Sonntag, 11.30-14 Uhr, € 27,50
Lunchbuffet	Montag bis Freitag, 12-14 Uhr, € 18,-
	- Kinder jeweils € 1,- pro Lebensjahr, bis 12 Jahre

PFALZHOTEL ASSELHEIM

Reservierungs-Hotline: 06359 8003-0

Holzweg 6-8 • 67269 Grünstadt-Asselheim • info@pfalzhotel.de • www.pfalzhotel.de



Besuchen Sie die **Asselheimer Schneckenfarm „Pfalzschnecke"**! Eine offene Führung gibt es jeden Sonntag um 14.30 Uhr (Mai bis Okt.)
www.pfalzschnecke.de

LANGSAM ABER SICHER PFALZSCHNECKE

FLEUROP bringt's.

Blumenhaus Starck

Blumige Gesenungswünsche

Grünstadt Jakobstr. 44-46 Tel. 3160
www.blumenhaus-starck.de

www.elektro-krueck.de

ELEKTRO **KRÜCK**
ELEKTROTECHNIK
EDV-NETZWERKTECHNIK
ELEKTROMASCHINENBAU

06359 93030
67269 Grünstadt
Ferdinand-Porsche-Str. 19

MALerisch
Innen wie Außen.

Womit wir auch Sie überzeugen können, finden Sie unter:

www.malermayer-gmbh.de/malen/

MALER MAYER

Maler Mayer GmbH, Bruchstraße 6, Bad Dürkheim
www.malermayer-gmbh.de
fon 06322.988804

wiva®
www.wiva-online.de

Metzgerei in Grünstadt

Pfälzer Spezialitäten
....denn wir verstehen unser Handwerk

Frischfleisch
Rind-, Kalb-, Schweine-,
Geflügel- u. Lammfleisch

Leckere Fertiggerichte
aus eigener Herstellung

Wurstwaren-Sortiment
reichhaltig & vielfältig

Party-Service
... entdecke die Vielfalt

06359-2045

67269 Grünstadt
Obersülzer Straße 35a

nino
DRUCK

„UNSERE QUALITÄT IST IHRE BOTSCHAFT!"

nino OFFSET · nino DIGITAL · nino WEB TO PRINT · nino CROSSMEDIA

NINO Druck GmbH · Im Altenschemel 21 · 67435 Neustadt/Wstr.
Telefon 06327 9743-0 · Telefax 06327 9743-33 · info@ninodruck.de · www.ninodruck.de

NOTIZEN

Schreinerei
Tino
ZERNER
Tischlermeister
Sachverständiger des Handwerks

Fenster und Türen
Rollläden
Innenausbau

Reparaturen
Kundendienst
Erstellen von Gutachten

Battenbühlstrasse 3 67269 Grünstadt
Telefon: 06359 - 8726109 Telefax: 06359 - 8726108

Bad | Wellness | Gastro | Events

CabaLela
Cabriobad Leiningerland
in Grünstadt

Wir sorgen für
Ihre Gesundheit!

SaunaPremium
DEUTSCHER SAUNA-BUND

www.CabaLela.de
Bückelhaube 11
67269 Grünstadt

Biomasse- und Wertstoffhof

WAGNER

Verkauf / Lieferung von:
Blumenerde
Pflanz- und Rasenerde
Grüngut-Kompost
Kompostgemisch
Holzhackschnitzel
Rindenmulch, Fallschutz
Heizöl
Holzpellets, Holzbriketts

Abfall-/Wertstoffannahme:
Altholz
Bauschutt, recyclingfähig
Bauschutt, nicht recyclingfähig
Baustellen-Mischabfall
Entrümpelungs-/Gewerbeabfall
Flaschenglas
Papier, Kartonage
Metallschrott

WAGNER GmbH
Brennstoffe
Containerdienst
Recycling
Carl-Zeiss-Straße 16-18
67269 Grünstadt
Tel.: 06359 / 9236-0

Nähere Informationen unter www.wagner-gruenstadt.de

www.wisag.de

Darauf können Sie sich bei uns in der Cafeteria im 1. OG freuen

- Frühstück
- Mittagessen
- Snacks und Kuchen
- Kaffee- und Teespezialitäten
- Kalte Softgetränke
- Geschenk- und Hygieneartikel

WISAG

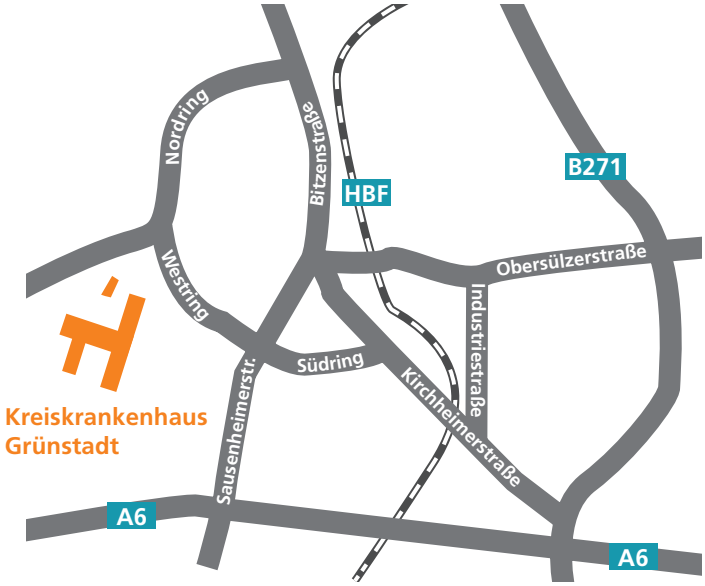
WISAG
Care Catering
GmbH & Co. KG
im
Kreiskrankenhaus
Grünstadt
Westring 55
D-67269 Grünstadt
Tel. +49 6359 2099951

WISAG

Gutschein
Mit Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie in unserer Cafeteria einen Rabatt in Höhe von 10 Prozent.

KONTAKT | ANFAHRT

Kreiskrankenhaus Grünstadt
Westring 55
67269 Grünstadt
Tel.: 06359-809-0
Fax: 06359-809-409
E-Mail: kontakt@krankenhausgruenstadt.de



Sie erreichen das Kreiskrankenhaus Grünstadt, soweit Sie von außerhalb kommen, über die **Autobahn A6 (Mannheim–Saarbrücken, Abfahrt Grünstadt);** die Zufahrt innerhalb der Stadt ist ausgeschildert.

Aus Süden oder Norden fahren Sie am besten über die **Bundesstraße B 271** an.

Zug- und Busverbindungen haben Sie ab Bahnhof Grünstadt.

Impressum

Herausgeber und Redaktion:
Kreiskrankenhaus Grünstadt
Westring 55
67269 Grünstadt

Tel.: 06359-809-0
Fax: 06359-809-409

E-Mail: kontakt@krankenhausgruenstadt.de
www.krankenhausgruenstadt.de

Gestaltung und Fotografie
medienagenten
www.medienagenten.de

Fotografie
Ralf Ziegler
www.adlumina.de

Stand: Juli 2020

„Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren Jahren." A. E. Stevenson

DSK

Lang- und Kurzzeitpflege

Tages- und Nachtpflege

Betreutes Wohnen

Ambulanter Pflegedienst

Seniorenzentrum Eisenberg

Wir bieten alles was Senioren wünschen

- Geborgenheit in angenehmer Atmosphäre.
- Vielfältige Freizeit- und Beschäftigungsangebot.
- Hauscafé , Friseur, Haus eigene Küche , Fußpflege und Massagepraxis im Haus
- Alle Geschäfte für den persönlichen Bedarf im Umkreis von 70m
- Umfangreiche Serviceleistungen.

Eine Einrichtung der Deutsche Seniorenförderung und Krankenhilfe Regionalverband Worms e.V.

Ansprechpartner:

Herr Ralph Griebel
Heimleitung

Tel: 06351 / 49049
Email: verwaltung@dskebg.de

www.dsk-rv-worms.de | Tel: 06351 / 49049

Kreiskrankenhaus Grünstadt
Westring 55
67269 Grünstadt
Tel.: 06359-809-0
Fax: 06359-809-409
E-Mail: kontakt@krankenhausgruenstadt.de
www.krankenhausgruenstadt.de